



Alzheimer Gesellschaft
Schleswig-Holstein e.V./
Selbsthilfe Demenz
Landesverband



Das Haus
am Kloostergarten



KOMPETENZZENTRUM
Demenz in Schleswig-Holstein

Der Garten als Lebenswelt – Ein Sinnes- Mustergarten für Menschen mit und ohne Demenz

Hintergrund

In Schleswig Holstein leben z. Zt. ca. 60.000 Menschen mit einer Demenz. Durch den demographischen Wandel wird diese Zahl in den nächsten Jahren deutlich zunehmen. Die Orientierung an den Lebenswelten von Personen mit einer Demenzerkrankung beinhaltet auch das **Recht auf Naturerleben**. Hier möchte das Projekt „Der Garten als Lebenswelt – Ein Mustergarten für Menschen mit Demenz“ Impulse setzen, die **stärkende Lebenswelt des Gartens** gezielt in den Fokus zu nehmen. Der inklusive Charakter bietet ein Miteinander, dass die Teilhabe und Selbstbestimmung für alle Beteiligten fördert.

Projektbeteiligte

Die Alzheimer Gesellschaft S H e.V. / Selbsthilfe Demenz und das Kompetenzzentrum Demenz in SH – führen dieses Projekt gemeinsam mit dem Haus am Kloostergarten in Preetz durch.

Innovativer Charakter und Leitbildfunktion des Projektes

Das Projekt bringt den ersten Mustergarten (nicht nur) für Menschen mit Demenz bundesweit auf den Weg. Für Schleswig-Holstein nimmt das Projekt daher eine Leitbildfunktion ein, die aufzeigt wie vielfältig Menschen mit und ohne Demenz Lebensräume in der Natur und Umwelt eröffnet werden können.

Zielsetzungen

Die Nutzung des Mustergartens, soll

- die Lebensqualität und die Gesundheit durch das Erleben in der Natur fördern
- die Selbstbestimmung und aktive Lebensweltgestaltung fördern
- soziale Teilhabe schaffen und sozialer Isolation entgegenwirken

Der Mustergarten als Anschauungsobjekt soll

- Mut machen, Gärten für Menschen mit und ohne Demenz aufzubauen und fachliche sowie praktische Unterstützung bieten
- praxisorientiert Unterstützung bieten, Naturerlebnisse für Menschen mit und ohne Demenz zu gestalten
- das Thema „Demenz“ in die Öffentlichkeit bringen und zur Enttabuisierung beitragen
- Bürgernah ehrenamtliches Engagement fördern

Zielgruppen

Menschen mit einer Demenz und Menschen, die sich von einer Gedächtnisstörung betroffen fühlen -Angehörige und Zugehörige/Unterstützer*innen der o.g. Zielgruppe -pädagogische und pflegerische **Fachkräfte, Bürger*innen, ehrenamtlich Tätige und Interessierte**



Alzheimer Gesellschaft
Schleswig-Holstein e.V./
Selbsthilfe Demenz
Landesverband



Das Haus
am Kloostergarten



KOMPETENZZENTRUM
Demenz in Schleswig-Holstein

Maßnahmen

Der Garten soll als lebendiger Garten selbst genutzt werden und auch als Anschauungs- und Schulungsobjekt dienen.

1. Aufbau des Sinnes-Gartens und Nutzung

Der Sinnesgarten ist bereits, dank vieler Spenden u.a. auch von der Aktion „Hand in Hand für Norddeutschland“ des NDR, zur Freude Aller bereits sehr gewachsen. Geplant wurde der Garten von einer Gartentherapeutin. Mitarbeitende des Hauses am Kloostergarten, Bewohner-innen und Angehörige wurden nach ihren Wünschen befragt. Diese sind in die Planung mit eingeflossen. Es gibt u.a. thematische Blumenbeete, wie z.B. ein Haptikbeet, Teebeet, Blütenduftbeet oder ein essbares Beet. Ein Gedenkgarten mit Wasserstein, Sport-Erlebnis- und Klanggeräte, ein Hasengehege und ein Strandkorbbereich sind ebenfalls bereits aufgebaut. Ruhe und Aktionsflächen, Sonne- und Schattenecken wechseln sich ab, so dass jede-r Gartenbesucher-in persönliche Lieblingsplätze finden kann. Der Rundweg bietet Orientierung und führt Menschen mit Demenz immer wieder an den Start zurück. Ein Pavillon soll als Begegnungsort, auch für Gruppen von außen, dienen. Ein Fußstapfaden ist noch in Planung.

Bewohner-innen und Angehörige sowie Mitarbeitende haben den Aufbau des Sinnesgartens miterlebt und nutzen diesen schon mit großer Freude. Vereinzelt mischen sich auch schon externe Besucher-innen unter die Gäste des Gartens und bestaunen die schöne Gestaltung des Sinnesgartens.

2. Nutzung des Sinnes-Gartens als Mustergarten ab 2020

Über Schulungen, Führungen und Vorträge sollen Fachkräfte und Interessierte über Gartengestaltung und Beschäftigungsmöglichkeiten / Aktivierungen in einem Sinnesgarten informiert werden. Es soll Mut gemacht werden, Sinnesangebote aus der Natur für Senioren mit und ohne Demenz anzubieten. Die Öffnung in den kommunalen Sozialraum bietet die Möglichkeit für stadtteilorientierte Angebote, wie z.B. der Aufbau von Betreuungsgruppen. So dass lebendige Begegnungsmöglichkeiten in der Natur entstehen können.

Kontakt Daten

- Alzheimer Gesellschaft Schleswig-Holstein e.V. / Selbsthilfe Demenz/ Landesverband und Kompetenzzentrum Demenz in S.-H. Frau Anne Brandt, 040-60926423, brandt@demenz-sh.de, www.demenz-sh.de
- Das Haus am Kloostergarten, Frau Susanne Sielaff-Untiedt, Tel. 04342-8017010, s.untiedt@pflege-preetz.de, www.pflege-preetz.de